



Reinigung und Pflege von Kunststofffenstern

Das Rahmenmaterial Ihrer Kunststofffenster ist aus witterungsbeständigem, wertbeständigem und pflegeleichtem Werkstoff hergestellt. Mit der richtigen Reinigung und Pflege haben Sie sehr lange Freude an Ihren Fenstern, Ihre Fenster bleiben langfristig schön und Ihnen lange erhalten.

Damit Sie mehr Spaß mit Ihren Fenstern haben, sind bei der Reinigung der Rahmenoberfläche einige Hinweise zu beachten, die wir hier für Sie zusammengestellt haben. Sie gelten für weiße wie auch für farbige Kunststofffenster.

Bitte beachten Sie aber auch unbedingt die Pflegeanleitung, die Ihnen beim Kauf oder nach dem Einbau Ihrer Fenster ausgehändigt worden sind.

WICHTIG:

SCHUTZFOLIE BITTE DIREKT NACH DEM EINBAU ENTFERNEN

Schutzfolie schützt Ihre Fenster vor Schäden. Ihre Lebensdauer ist nur auf die Zeit von Fensterbau und Montage geplant. Diese Folie ist sofort nach der Fenstermontage zu entfernen! Je länger die Profile mit Schutzfolien der Sonne ausgesetzt sind, desto schwieriger lassen sich die Schutzfolien entfernen bis zu dem Punkt, wo eine Entfernung gar nicht mehr möglich ist.

Umwelteinflüsse, verbunden mit mangelnder oder fehlerhafter Reinigung, können dauerhafte Schäden an den Profiloberflächen hervorrufen (wie z. B. eine Gelbverfärbung an weißen Profilen). Umwelteinflüsse sind beispielsweise Blütenstaub und besonders an Bahnanlagen Rost-, Teer- und Eisenpartikel sowie Industriestaub, Rußpartikel und eisenhalter Rasendünger.

GRUNDREINIGUNG BEI VERSCHMUTZUNG NACH DER MONTAGE

Trotz Sorgfalt beim Einbau können Verschmutzungen durch Mörtelreste, Bauschaum, Kleister, Klebstoffe etc. auftreten. Die meisten Reste lassen sich von weißen Fensterrahmen unter Beachtung nachfolgender Hinweise problemlos entfernen, bei Rahmen mit farbigen Profilen ist dies eingeschränkt möglich, da sonst die Folie und damit die Oberfläche beschädigt werden kann.

Eine Reinigung durch Verunreinigungen durch Zement, Fliesenkleber, mineralische Putze oder Fassadenfarbe:

- Bei weißen wie farbigen Fenstern möglich
- Die Oberfläche mit warmem Wasser abspülen, mit pH-neutraler Seife reinigen
- Die Verschmutzung ca. 5 Min. einweichen und mehrfach mit warmem Wasser besprühen
- Danach die Verschmutzungen mit einer weichen Bürste vom Fenster entfernen und wiederholt mit warmem Wasser abspülen

Eine Reinigung bei Verschmutzung durch PU-Schaum, Dichtstoffen und diversen Kunstharzputzen:

- Bei unbeschichteten weißen, wie farbigen Fenstern nur bedingt möglich
- Mit einer halbharten Spachtel Verschmutzung vorsichtig seitlich abschieben
- Feucht nachwischen

Klebstoffreste auf Glasflächen bitte vorsichtig mit einer schräg gestellten Rasierklinge abtragen.

REGELMÄSSIGE REINIGUNG

Kunststofffenster sollten regelmäßig, spätestens bei sichtbaren Verschmutzungen, gereinigt werden.

Üblicherweise benötigen Sie zur Säuberung der glatten, porenfreien und hygienischen Oberfläche lediglich **eine leichte Spülmittel-Lösung mit lauwarmem Wasser und ein weiches Tuch**. Allgemeine Verschmutzungen durch Staub und Regen lassen sich damit schnell beseitigen. Bei hartnäckiger Verschmutzung ist eine mehrfache Reinigung mit haushaltsüblichen Mitteln möglich, **die auf Tensiden basieren**. Für alle farbigen Fenster müssen diese explizit für „Acryl“-Oberflächen freigegeben sein.

WEITERE HINWEISE ZUR REINIGUNG

Reinigungsmittel können unterschiedlich auf PVC-Profile wirken. Deshalb bitte nur mit klarem Wasser und pH-neutralen Seifen reinigen. Darüber hinaus sind nur vom Fachbetrieb zugelassene Reinigungsmittel zu verwenden.

Auch **Verunreinigungen, die nicht durch natürliche Wettereinwirkung verursacht sind, sind unverzüglich zu entfernen**, so ist beispielsweise bei Kontakt mit Sonnencreme die Oberfläche sofort zu reinigen.

Sollten Sie es besonders gut und sicher machen wollen, nehmen Sie die von Ihrem Fensterlieferanten empfohlenen speziellen Pflegemittel.

Detaillierte Informationen zur Beständigkeit von Kunststoff-Fensterprofilen bei Belastung durch chemische Mittel können Sie bei Ihrem Fensterfachbetrieb einholen.

TIPP!

Waschen Sie Ihre Fensterrahmen inklusive der Dichtungen mit klarem Wasser nach!

Verbleibt ein Gemisch aus Schmutz, Reiniger und Wasser am Rahmen, so verdunstet das Wasser und die übrig gebliebene Reiniger-Schmutz-Verbindung kann sich in die Oberfläche einbrennen.

Nicht alle Produkte, die als Kunststoffreiniger ausgewiesen werden, sind auch tatsächlich geeignet. Bitte beachten Sie die nachstehenden Hinweise:



Geeignete Mittel sind beispielsweise:

- Geschirrspülmittel
- Milder, neutraler Universalreiniger
- Reiniger vom Fensterbauer
- Alkoholfreier Glasreiniger
- Klares Wasser



Nicht geeignet sind:

- **Oberflächenzerstörende Scheuermittel oder Chemikalien** wie Nitro-Verdünnung, Benzin, Essigsäure, Nagellackentferner, Alkohol oder Ähnliches
(Achtung! Auch nicht als Inhaltsstoff in den Reinigungsmitteln)
- **Reinigungsmittel mit Orangen- / Zitronenaroma**
- **Ammoniakhalte Mittel**, Salmiakgeist
- **Schwefelhalte Mittel** (Fliesenreiniger)
- **Sandige und schleifende Reinigungsmittel**
- **Hilfsmittel wie Stahl- oder Scheuerschwamm, Topfreiniger**

Quellenhinweis:
Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilssysteme e.V., Bonn

Otto Blecher GmbH
Industriestraße 4
57334 Bad Laasphe

Telefon 02752 4749-0
Telefax 02752 4749-100
info@blecher-fenster.de
www.blecher-fenster.de

BLECHER Fenster und Türen
mit Charakter